PFERDESPORT · TENNIS · TISCHTENNIS · HANDBALL

Jetzt sind die Buschreiter in Hünfeld gefordert

Drei Turniere in der Region am Wochenende / RFV Schlitz geht neue Wege

FULDA

Gleich drei interessante Reitveranstaltungen werden am Wochenende angeboten. Am Samstag und Sonntag geht es in Hünfeld mit dem zweiten Turnier für die Buschreiter weiter. Der RFV Schlitz veranstaltet am Sonntag erstmals einen Dressurtag. Und in Almendorf sind ebenfalls am Sonntag die Trailreiter gefordert.

VIELSEITIGKEIT

Nach dem erfolgreichen Dressur- und Springturnier geht der RFV Hünfeld in die zweite Runde. Rund um den Haselsee und auf dem Reitplatz werden kombinierte Prüfungen, die sich aus Dressur, Springen und den spannenden Geländeritten zusammensetzen, in verschiedenen Schwierigkeitsgraden bis zur Klasse L angeboten. Die Geländestrecken sind mittlerweile bei den Vielseitigkeitsreitern sehr beliebt, bieten sie doch alles, was das Buschreiterherz begehrt. Mittlerweile hat der Verein 40 Hindernisse gefertigt und auf die Strecke verteilt, dazu gibt es Wasserdurchritte. Start und Ziel ist der Reitplatz, wo ebenfalls einige bunt geschmückte und fantasievolle Sprünge warten. Die bestens besetzten Prüfungen locken Reiter aus der Region und weit darüber hinaus nach Hünfeld. Für die Durchführung zeichnen die Turnierleiter Dr. Klaus Martin und Christian Laufer verantwortlich.

DRESSURTAG

Der RFV Schlitz mit seiner langen Tradition erfolgreicher Spring- und Dressurturniere geht in diesem Jahr neue Wege. Erstmals gibt és einen reinen Dressurtag, um den Teilnehmern gute Bedingungen und ein gut sortiertes Prüfungsangebot bieten zu können. Die Prüfungen bis zur Klasse L Kandare werden in der Reithalle ausgetragen, die Vorbereitung findet auf dem Außenplatz statt. Sechs Prüfungen stehen ab 7 Uhr auf dem Programm, zu dem bekannte Reiter wie Heinrich und Michaela Brähler, Sarah Wiegand (Herbstein) und für den Gastgeber Nadine Scheibner ihr Kommen angekündigt haben. Die Turnierleitung liegt in den Händen von Karina Becker, Jürgen Loos und Birgit Rothe.

TRAILRITT

Sehr beliebt ist mittlerweile

der Trailritt bei den Almendorfer Ponyfreunden, die sich ab 10 Uhr der Reiterrallye stellen wollen. Nach einer Geländestrecke über etwa 15 Kilometer mit verschieden Stationen und Geschicklichkeitsaufgaben geht es auf den Reitplatz, wo weiter Aufgaben auf die

Reiter warten und die Zuschauer einiges zum Zusehen vorfinden. Start und Ziel ist der Reitplatz in Untergötzenhof neben dem Tennisplatz Steinau. Integriert ist die zweite Qualifikation für die Kreismeisterschaften des Kreisreiterbundes Fulda im Breitensport. be

TEITPLÂNE

VIELSEITIGKEIT HÜNFELD

Samstag: 8 Uhr Dressur L*, 8.30 Uhr Geländepfer deprüfung A*, 9.30 Uhr Dressurreiter-WB, 10 Uhr Hunterprüfung, 11.30 Uhr Springen L, 12.30 Uhr Springreiter-WB, 13.30 Uhr Geländereiter-WB.

Sonntag: 7.30 Uhr Dressur E, 7.30 Uhr Dressur A*, 9.30 Uhr Stilspringen E, 10.30 Uhr Springen A, 13 Uhr Stilgeländritt E, 15 Uhr Geländeritt A*.

DRESSURTAG SCHLITZ

Sonntag: 7 Uhr Dressurreiter-WB A, 8 Uhr Dressur Klasse A, 11 Uhr Reiterwettbewerb Schritt-Trab-Galopp, 12.30 Uhr Dressurreiter-WB E, 13.30 Uhr Dressur L Trense, 16 Uhr Dressur L Kandare.



Startet in Hünfeld in den Geländeprüfungen: Jonathan Marquardt vom gastgebenden RFV. Foto: Barbara Kiel